

Younghi Pagh-Paan

Augenblicke – Gebet
27. November 2022


HANNOVERSCHE GESELLSCHAFT
FÜR NEUE MUSIK

 **zeitlupe**
Konzert und Begegnung
mit Komponisten
Neuer Musik

Younghi Pagh-Paan

**Seerose –
Wurzelwerk**
30. Oktober 2022


HANNOVERSCHE GESELLSCHAFT
FÜR NEUE MUSIK

zeitlupe
Konzert und Begegnung
mit Komponisten
Neuer Musik

Zeitlupe ist ein Konzertformat, das für Begegnung mit Neuer Musik steht. Sie erleben die Musik erstklassiger Komponist*innen gespielt von erstklassigen Interpret*innen der Neuen Musik. In Vortrag und Gespräch werden Sie mit hinein genommen in das musikalische Denken der portraitierten Komponist*innen. Die persönliche Anwesenheit und Gespräche schaffen Raum zur Begegnung.

Younghi Pagh-Paan: Seerose – Wurzelwerk

Henrik Dewes (Gitarre) und
Yaeseul Jung (Geomungo)
mit Werken von Younghi Pagh-Paan,
CHEN Chengwen (UA) u.a.

30. Oktober 2022

11:15 Uhr

Sprengel Museum
Hannover

Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover

Eintritt: 10,- / ermäßigt 5,-
Hannover Aktiv Pass 3,-
Freier Eintritt für Mitglieder der HGNM



Younghi Pagh-Paan Augenblicke – Gebet

Christina Meißner (Violoncello)
und Klaus Lang (Orgel)
mit Werken von Younghi Pagh-Paan
und Klaus Lang

27. November 2022

18:00 Uhr

Neustädter Hof- und
Stadtkirche St. Johannis

Rote Reihe 8, 30169 Hannover

Eintritt: 10,- / ermäßigt 5,-
Hannover Aktiv Pass 3,-
Freier Eintritt für Mitglieder der HGNM



Foto: Guido Werner

Younghi Pagh-Paan

Gleich zwei Konzerte widmet die 2022 mit dem Thema „Migrationen“ überschriebene Zeitlupe der 1945 geborenen Komponistin Younghi Pagh-Paan, deren Biografie und künstlerische Arbeit verschiedene Aspekte ebendieser Wanderungen oder „Migrationen“ repräsentieren.

„**Seerose – Wurzelwerk**“ nimmt Younghi Pagh-Paans Interkulturalität am Beispiel ihrer gleichnamigen Komposition von 2018 in den Fokus, die in zwei Versionen vorliegt: einmal für traditionelle koreanische Geomungo und einmal für klassische Gitarre. Dazu kommt ein neues Werk des taiwanesisch-deutschen Komponisten CHEN Cheng-wen für diese besondere Besetzung, als Auftragswerk der HGNM

„**Augenblicke – Gebet**“ wiederum thematisiert die Tatsache, dass Religionen, obwohl paradoxerweise oft durch nationalistische Bewegungen instrumentalisiert, meist Beispiele für gelungene Migration waren. Der Buddhismus und das Christentum, die als Religionen für Younghi Pagh-Paan eine besondere Bedeutung haben, sind Musterbeispiele dafür.



HANNOVERSCHE GESELLSCHAFT
FÜR NEUE MUSIK

in Kooperation mit



Gefördert durch:



Landeshauptstadt Hannover Kulturbüro

